



**Atemschutzmaske
EA35 FFP2 NR**

TECHNISCHES DATENBLATT

ARTEX partikelfiltrierende Atemschutzmaske
Typ: EA35 / Art.-Nr.:1508 - FFP2-Klassifizierung

PRODUKTBESCHREIBUNG

Die ARTEX partikelfiltrierende Atemschutzmaske Typ: EA35 bietet einen effektiven Atemschutz für Arbeiten mit Stäuben und/oder nicht flüchtigen flüssigen Partikeln.

- DEKRA geprüft und nach EN 149:2001+A1:2009 CE-zertifiziert
- 3-teiliges Design, welches sich perfekt an die Gesichtsform anpasst
- falt-Design für eine platzsparende Lagerung
- Die Kopfbänder passen sich, mit gleichmäßigem Druck, perfekt an Kopf und Nacken an und bieten ein komfortables und sicheres Tragegefühl
- Die speziell geformte und gepolsterte Nasenpartie passt sich optimal an und erhöht die Kompatibilität beim Tragen eines zusätzlichen Augenschutzes oder einer Brille
- Angenehmes Tragegefühl auf der Haut, durch anschmiegsame Materialien
- Eine hygienische Einzelverpackung schützt die Maske vor Verschmutzungen

ZULASSUNGEN

Die ARTEX partikelfiltrierende Atemschutzmaske Typ EA35 ist EU-Baumuster geprüft, gemäß Verordnung (EU) 2016/425 (PSA-Verordnung) und trägt somit ein CE - Zeichen.

Die Masken erfüllen die Anforderungen der EN 149:2001 + A1:2009

Die Zertifizierung erfolgte durch die DEKRA Testing and Certification GmbH
Dinnendahlstraße 9,
44809 Bochum,
Germany
Prüfstellen-Nr.: 0158

Die Produktion wird jährlich überprüft und überwacht durch die DEKRA Testing and Certification GmbH.



ANLEGEN

Die Atemschutzmaske wird gemäß der Aufsetzanweisung (Abbildungen - siehe unten) aufgesetzt. Der Nasenbügel muss genau über der Nase angelegt werden und durch Andrücken des Bügels an die Nasenform angepasst werden, sodass dieser dicht am Gesicht anliegt und dadurch eine maximale Dichtheit erreicht wird.

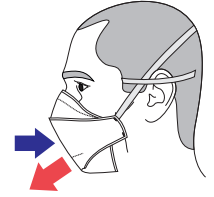


DICHTSITZKONTROLLE

- i** Prüfen Sie den Dichtsitz der Maske, indem Sie die Maske mit beiden Händen umschließen und kräftig ausatmen. Bei Luftaustritt überprüfen Sie den Sitz der Maske und der Kopfbänder.
- ⚠** **Betreten Sie den Gefahrenbereich NICHT, wenn Sie KEINEN ordnungsgemäßen Dichtsitz erreichen können.**

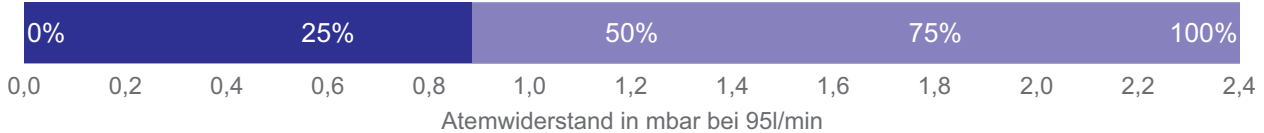
ATEMWIDERSTAND

Die ARTEX Atemschutzmaske EA35 weist, durch ihre neuentwickelte und fortschrittliche Filtertechnologie, einen sehr niedrigen Ein- und Ausatemwiderstand auf.



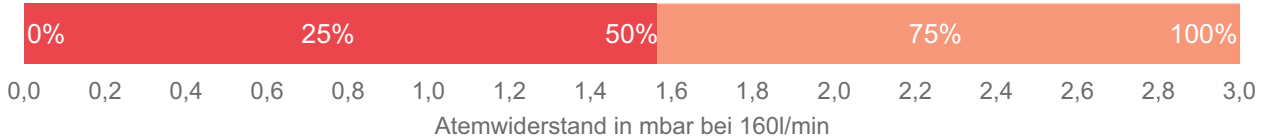
Durchschnittlicher Einatemwiderstand der ARTEX partikelfiltrierenden Atemschutzmaske EA35 nach den Vorgaben der EN 149:2001 + A1:2009

37%*



Durchschnittlicher Ausatemwiderstand der ARTEX partikelfiltrierenden Atemschutzmaske EA35 nach den Vorgaben der EN 149:2001 + A1:2009

52%*



EINSATZBEREICH**

Tätigkeitsfeld	Gefahrstoff	Schutzklasse	
		FFP2 AGW 10-fach	FFP3 AGW 30-fach ***
Streichen, Lackieren, Spritzen, Beschichten, Mischen	lösemittelbasiert Lacke, wasserbasiert Lacke, Holzschutzmittel wie: Öle oder Lasuren, Pulverbeschichtungsstäube	●	●
Schleifen, Mahlen, Schneiden, Bohren	Zement-, Holz- und Stahlstäube, Farb-, Lack- und Rostschutzstäube, Kunstharz- und verstärkte Kunststoff (Carbon- / Glasfaser-) Stäube	●	●
	Edelstahl- und Anti-Fouling Lack-Stäube		●
Beton bearbeiten, Verputzen, Abriss, Fundamentarbeiten, Erdarbeiten, Aufschütten	Betonstaub, Gips- und Zementstäube (beim Mischen), Abrissstäube, Mineralbeton-, Erd- und Kiesstäube	●	●
Metallarbeiten / Gießereien	Schweiß und Schmelzgase, Galvanisierungsgase und -partikel, Schleif-, Stemm- und Bohrstäube	●	●
Reinigung / Abfallentsorgung	Desinfektions- und Reinigungsmittelaerosole, Abfallbeseitigungsstäube - aerosole	●	●
Asbestsanierung	Asbestbruchstücke und geringe Asbeststäube (bis zu einer Faserkonzentration von 150.000 F/m³)		●
Allergene / Biologische Arbeitsstoffe	Pollen, Tierhaare, Schimmelpilze, u.U. bestimmte Bakterien und Viren	●	●
	Dieselruß / Rauch		●
Landwirtschaft / Forstwirtschaft	Umgang mit erkrankten Tieren, Keulen (siehe Allergene / biologische Arbeitsstoffe), Futter-, Stroh- und Erntestäube, Kompostierungsgase, Pestizid-, Insektizidaerosole (z.B. beim Spritzen)	●	●
Andere industrielle Anwendungen	Pulverförmige Chemikalien, Pharmazeutische Stäube, Aerosole bei der Öl- und Gasverarbeitung, Holz- / und Papierfasern und -stäube	●	●
	Keramikstäube		●



MATERIAL

Außenschicht, Stützschiicht, Filtermedium, Innenschicht:

Polypropylen, Polyethylenterephthalat, Ethylen-Vinylacetat

Bänderung: Polyester, Kautschuk

VERPACKUNGSEINHEIT

Hygienische Einzelverpackung der einzelnen Maske

Die Maske hat eine Verpackungseinheit von 10Stk. pro Karton.

LAGERUNG UND ENTSORGUNG

Die ARTEX partikelfiltrierende Atemschutzmaske Typ EA35 hat eine Lagerdauer von 4 Jahren ab Produktionsdatum. Das Produktionsdatum und das maximale Lagerdatum sind auf der Verpackung angegeben.

Die Masken sollten sauber, trocken und in einem Temperaturbereich zwischen -20°C und +30°C, bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von unter 80%, gelagert werden. Immer in der Originalverpackung lagern.

Gebrauchte Produkte sollten, gemäß den jeweilig geltenden nationalen Gesetzen und Vorschriften, entsorgt werden.

WARNUNGEN UND EINSCHRÄNKUNGEN

Vergewissern Sie sich immer ob das Produkt:

- für die Anwendung geeignet ist
- richtig passt
- nur für eine Schicht geeignet ist
- keine Beschädigungen aufweist und die Lagerzeit nicht überschritten ist

Die richtige Auswahl und Anwendung ist die Voraussetzung, dass die ARTEX partikelfiltrierende Halbmaske hilft, den Träger vor Schadstoffen in der Luft schützt. Die nicht Beachtung dieser Anweisung und Warnhinweise, sowie unsachgemäße Verwendung, können zu ernsthaften oder lebensgefährlichen Erkrankungen oder dauerhaften Schäden führen.

- ⚠ Tragen Sie die Maske nie in einer sauerstoffarmen Umgebung (<19,5%).
- ⚠ Tragen Sie die Maske nicht länger als eine Schicht. Die Maske ist nicht wiederverwendbar (siehe Kennzeichnung auf der Maske).
- ⚠ Die Maske kann Sie nicht vor Gasen oder Dämpfen schützen.
- ⚠ Gesichtsbehaarung kann den Dichtsitz der Maske beeinträchtigen.
- ⚠ Tragen Sie die Maske nie in explosionsfähigen Atmosphären.
- ⚠ Verwenden Sie die Maske nie gegen unbekannte Gefahrstoffe oder Konzentrationen, die eine unmittelbare Gefahr darstellen.

Bei Verwendung der Maske sind nationale Vorschriften und Gesetze zu beachten. Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Sicherheitsbeauftragten oder an die ARTEX GmbH.

Vor Gebrauch muss der Anwender im richtigen Umgang mit der Maske geschult sein. Überprüfen Sie vor Gebrauch die Einhaltung des Haltbarkeitsdatums.

Verlassen Sie den Schadstoffbereich sofort, wenn Ihnen das Atmen schwerfällt oder bei Schwindel/Übelkeit.

Bei Beschädigung oder stark ansteigendem Atemwiderstand die Maske auswechseln.

* Die Ein- und Ausatemwiderstände entsprechenden Durchschnittswerten der Ein- und Ausatemwiderstandsmessung des Evaluierungsberichtes Nr. 10089E/20/00 PSA (gemäß EN 149:2001 + A1:2009) durchgeführt durch die DEKRA Testing and Certification GmbH.

** Der Einsatzbereich soll als Auswahlhilfe potentiell geeigneter Produkte für eine Anwendung dienen. Die Wahl einer geeigneten Atemschutzmaske ist von der jeweiligen Arbeitssituation und ggf. anderer Umwelteinflüsse abhängig und sollte immer durch eine fachkundige Person erfolgen.

*** AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

Die in diesem Datenblatt enthaltenen Angaben basieren auf verlässliche Tests und Studien. Die Angaben entsprechen den Durchschnittswerten und dienen lediglich als Referenz. Spezifikationen müssen separat erstellt werden. Alle Angaben wurden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Sie erfolgen nach bestem Wissen. Eine Gewähr für die inhaltliche Richtigkeit bzw. Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Änderungen sind vorbehalten.

Angesichts der vielfältigen Einsatzmöglichkeiten unserer Produkte weisen wir darauf hin, dass es sich bei den Werten lediglich um produktbezogene Daten handelt. Die Verantwortung und Prüfung zur jeweiligen Anwendungsseignung und Nutzung des Produktes obliegt dem Kunden.